

27. öffentliche Gemeindevertretungssitzung - Protokoll

vom 27. Februar 2019 im Sitzungszimmer der Gemeinde Klaus

von 20.00 Uhr – 21.50 Uhr

Die 6 Gemeinderäte und 18 GemeindevertreterInnen wurden ordnungsgemäß geladen.

Vorsitz:

Bürgermeister Werner Müller MAS MSc

Teilnehmer Gemeindevorstände:

Bgm. Werner Müller, Vize-Bgm. Gert Wiesenegger, Martin Brugger, Simon Morscher, Anna Theresia Marchetti

Teilnehmer Gemeindevertreter:

Dr. Heinz Vogel, Dr. DI Karl Heinz Zeiner, Arthur Frick, Daniela Ritter, (FH) Nicole Beck, Günter Peter, Ing. Heinz Österle, Maria Vith, Christoph Wund, Markus Sperger, Mag^a Eugenie Sözerie-Rohrer,

Ersatz:

Florian Wund, Enrico Mahl, Jürgen Bischoff, Renate Giesinger, Melanie Bernecker, Maria Lercher, Reinhold Hartmann

Entschuldigt:

Markus Bitsche, Eugen Broger, Robert Fröschl, Sabine Frick-Längle, Alexandra Müller, Sandro Stark, Mag^a, Carmen Kathan, Mag. Reinhard Grass

Zu Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Mit Beginn der Sitzung ist die Beschlussfähigkeit mit 23 Mandatarien gegeben.

Alle Mandatare sind bereits angelobt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird somit in nachstehender Form einstimmig genehmigt:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Berichte
4. Beschlussfassung des Raumplanungsvertrages gem § 38a VlbG. RPG (Verwendungsvereinbarung) mit Summer Christine und Manfred (Orsanka)
5. Teilweise Änderung des Flächenwidmungsplanes Gst. Nr. 1684/1 - Orsanka
6. Teilweise Verlegung des Fußweges (Hohlweg – Bruderhof)
7. Gewährung einer Ausnahmegenehmigung gegenüber dem Bebauungsplan der Gemeinde Klaus (3 statt 2,5 Geschosse) – Fa. Atrium (gem. § 35 Abs 3 – RPG)

8. Widmung zum Gemeingebrauch und/bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch gemäß Teilungsplan vom 16. Jänner 2019 GZl. 21.174W/19, Erlenstraße
9. Entgegennahme von Bargeldzahlungen gem. § 79 Abs. 3 - Gemeindegesetz
10. Stellungnahme der Gemeinde Klaus im Rahmen des Bauverfahrens / Neubau der Fa. Pratopac - eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)
11. Schaffung von zusätzlichen Fahrradabstellplätzen bei der Neuen Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern - eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)
12. Beurteilung der Kostenentwicklung für die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das Klausener Betriebsgebiet durch das Planungsbüro DI Falch – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)
13. Genehmigung des Protokollentwurfs der 26. öffentlichen Sitzung vom 19. Dezember 2018
14. Allfälliges

Zu Punkt 3: Berichte

- 19.12. 26. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte; Voranschlag 2019 des Abwasserverbandes Vorderland; Voranschlag 2019 des Wasserverbandes Gruppenwasserversorgung Vorderland; Voranschlag 2019 der Gemeinde Klaus; Festlegung der Finanzkraft für das Jahr 2019 der Gemeinde Klaus; Änderung der Abfallgebührenordnung; Bepflanzung der gemeindeeigenen GP 2261 und 2262 im ehemaligen Umlegungsgebiet Plattner im Frühjahr 2019 – eingebracht gem. § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Bericht des Raumplanungs- u. Gemeindeentwicklungsausschusses zur Widmungssache im Ortsteil Orsanka – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Auftragsvergabe(n) an das Büro DI Falch betreffend Teil REK (Räumliches Entwicklungskonzept) für das Betriebsgebiet / Kostenentwicklung – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Genehmigung des Protokollentwurfs der 25. Sitzung vom 21. November 2018; Allfälliges
 - 21.12. Weihnachtsfrühstück in der Allgemeinen Sonderschule (ASO) Rankweil;
 - 28.12. Treffen aller 80ig jährigen (Jahrgang 1938) mit Essen im GH Adler und Jahresabschluss mit Ständchen der Bürgermusik Klaus;
- 2019**
- 04.01. 85. Geburtstag von Frau Frieda Blum, Bruderhof 22
 - 04.01. Diamantene Hochzeit Emma und Alois Summer, Sattelberg 12
 - 04.01. Jahreshauptversammlung der Bürgermusik Klaus im Probelokal mit Berichten u. Neuwahlen. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt;
 - 06.01. Neujahrsempfang der Stadt Feldkirch mit Festrede von Frau Obama und letzter Neujahrsrede von Bürgermeister Wilfried Berchtold;
 - 07.01. Neujahrsempfang der Industriellenvereinigung im Otten Areal in Hohenems;
 - 09.01. Sitzung des Präsidiums des Gemeindeverbandes mit Besprechung des zu verhandelnden Finanzpaketes mit der Landesregierung;
 - 09.01. Sicherheitsempfang der Polizei und des Bundesheeres im Landhaus;
 - 10.01. Neujahrsempfang der Gemeinde Laterns mit Vortrag zum Thema „Leistbares Wohnen“ von LStH. Mag. Karlheinz Rüdisser;
 - 12.01. Verabschiedung und Urnenbeisetzung von Frau Olga Morscher, Breite 3 in der Pfarrkirche und am Friedhof Klaus,
 - 12.01. Ringerball des KSK-Klaus im Winzersaal mit tollem Programm;
 - 14.01. 06. Sitzung des Kultur-, Bildungs- und Integrationsausschusses mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Beschlussfähigkeit Genehmigung der Tagesordnung; Neues Gemeindegesetz: Vertraulichkeit der Ausschüsse; Ausstattung der NMS mit Interaktiven Whiteboards (zu diesem Tagesordnungspunkt sind Direktor Losert, M. Wolf und R. Grass als Auskunftspersonen geladen); Veranstaltungsinfrastruktur auf der Bühne in der Aula; Budgetabschluss 2018 und Ausblick 2019 ; Buch-handlung M&M; Berichte des Ausschuss-Obmannes und des Bürgermeisters; Genehmigung des Protokolls der 5. Sitzung; Allfälliges
 - 15.01. Kernteam der Regio Vorderland-Feldkirch mit Besprechung der weiteren Vorgangsweise in Bezug auf das RegREK (Stellenausschreibung), Projekt Gemeindekooperation und Regio Vorstandsklausur;
 - 16.01. Jahreshauptversammlung der Filmszene Klaus im GH Löwen in Sulz;

- 17.01. Besprechung mit RA MMag. Josef Lercher bezüglich des Vertrages mit der Familie Summer (Orsanka);
- 17.01. Besprechung mit den Verantwortlichen Vertretern der Vereine (Turnerschaften Klaus, Weiler und Röthis) in Bezug auf die Unterbringung und Verpflegung von TeilnehmerInnen an der Gymnaestrada;
- 21.01. Verabschiedung und Bestattung von Frau Josefine Repolusk, Tobel 22 in der Pfarrkirche und auf dem Friedhof Klaus;
- 21.01. Goldenen Hochzeit Renate und Hannes Dünser, Sattelberg 48
- 23.01. Sitzung des Gemeindevorstandes mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte des Bürgermeisters; Klausbach Instandhaltungsmaßnahmen – Rechnung Nr.: AR 344; Sportförderung – Sporthallenbenützung an diverse Klauser Vereine; Ansuchen um Grundteilung – Grundstück Nr.: 1065 und 1063 Frau Gut Irmgard, Dammweg – Schaffung eines Bauplatzes; Mietvertrag Seniorenstube; Vergabe Reparatur Regiearbeiten 2019 - 2021 – Installateur; Vergabe Reparatur Regierarbeiten 2019 - 2021 – Elektroinstallationen; Korrektur TOP 8 aus der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 01.10.18; Genehmigung des Protokolls der 33. Sitzung vom 22. Oktober 2018; Genehmigung des Protokolls der 34. Sitzung vom 03. Dezember 2018; Allfälliges
- 24.01. Vorstandssitzung des Gemeindeverbandes Altstoffsammelzentrum Vorderland mit Berichten und diversen Vergaben;
- 24.01. Sitzung der Regio Vorderland-Feldkirch mit Besprechung der Themen: RegREK, Altstoffsammelzentrum, Gemeindekooperation in Klaus;
- 24.01. Besuch von Bundespräsident Alexander Van der Bellen und Landes-hauptmann Mag. Markus Wallner bei der Firma Omicron in Klaus;
- 24.01. Wirtschaftsabend der Rankweiler Wirtschaftsgemeinschaft;
- 25.01. Jahreshauptversammlung des Union Tennisclubs Klaus mit Berichten und Neuwahlen. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt;
- 26.01. Neueröffnung des Jugendhauses Graf Hugo in Feldkirch;
- 28.01. Verabschiedung und Bestattung von Herrn Hugo Welte, Hohlweg 18 in der Pfarrkirche und auf dem Friedhof Klaus;
- 30.01. Besprechung der weiteren Vorgangsweise der Machbarkeitsstudie „Regionale Betriebsgebiete nördlich der Frutz“ in Weiler;
- 31.01. Vorbesprechung der Musterung mit den Musterungskandidaten;
- 02.02. Verabschiedung von Frau Herlinde Bleier, Gartenstraße 5 in der Pfarrkirche Klaus – die Urnenbeisetzung erfolgte im Kreis der Familie;
- 04.02. 50 Jahr Jubiläum der Musikschule Rankweil mit Jubiläumskonzert und Berichten im Vinomnasaal in Rankweil;
- 03.02. Faschingsumzug der Klushundzunft bei extrem schlechtem Wetter – das sich natürlich auch auf die Besucherzahlen auswirkte;
- 04.02. Besprechung der Ausschreibungsmodalitäten für den Kanalkataster mit DI Ralf Herda vom Büro Wasserplan;
- 06.02. Sitzung des Präsidiums des Vorarlberger Gemeindeverbandes mit Besprechung der 24 Stunden Hilfe, der Mindestsicherung, der 15 a Vereinbarungen zum Themenkomplex Kinderbetreuung und -garten;
- 06.02. 19. Sitzung des Raumplanungs- u. Gemeindeentwicklungsausschusses mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte; Auflage „Umwidmung eines Teilbereichs von FF in FL im Bereich Orsanka“: Anfragebeantwortung aus der letzten Sitzung vom 26. November 2018; Antrag um Erhöhung der Geschosshöhe von 2,5 auf 3, Atrium Bauträger; Ansuchen um Verlegung des Fußweges (Hohlweg Bruderhof); Projekt „Erweiterung (Neubau) Fa. pratopac“; Anfrage bezüglich Grundkauf von Jürgen und Christian Lercher; Auftragsvergabe (Umfangserweiterung) an das Büro Falch, Landeck; Genehmigung des Protokolls (Entwurf) der 18. Sitzung vom 26.11.2018; Allfälliges
- 08.02. Lenkungsausschuss „Regionalkoordination Asyl- und Flüchtlingswesen“ mit LRin Katharina Wiesflecker, Landesrat Christian Gantner und dem Flüchtlingsbeauftragten des Landes Anton Strini im Landhaus;
- 06.02. Jahreshauptversammlung des Reitclub Wildfang Klaus mit Berichten und Neuwahlen. Der Vorstand wurde einstimmig gewählt. Kassier und Schriftführer wurden neu bestellt;
- 10.02. 90. Geburtstag von Herrn Edwin Tiefenthaler, Hohlweg 7
- 12.02. Jahreshauptversammlung der Seniorenbörse in der Pizzeria Romana in Klaus mit Berichten über die erfolgreiche gegenseitige Unterstützung;

- 16.02. Sattelberger Faschingsumzug der Sattelberg Schränner bei schönstem Wetter und guter Beteiligung der Bevölkerung mit Ausklang beim Gemeindeamt und im Foyer und der Bar des Winzersaales;
- 16.02. Historischer Erfolg der Ringer des KSK-Klaus. Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften der Allgemeinen Klasse im Ringen konnten die Geschwister Hartmann Emilia, Laurin und Simon am selben Tag jeweils den Titel gewinnen;
- 18.02. Präsentation des Sportjahrbuches 2018 in der Messehalle Dornbirn;
- 19.02. Verabschiedung und Bestattung von Frau Gabriele Forster, Tobel 4 in der Pfarrkirche und auf dem Friedhof Klaus;
- 20.02. Vorstellung der „Sport Strategie Austria“ durch den Sektionsleiter des Bundesministeriums für Sport Herrn SC Phillip Trattner in der Aula der Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern;
- 21.02. Sitzung des Vorstandes des Vorarlberger Gemeindeverbandes im Gemeindehaus in Dornbirn;
- 21.02. Workshop zum Thema „Regionale Betriebsgebiete nördlich der Frutz“ im Vorderlandhaus in Röthis;
- 22.02. Offizielle Eröffnung und Segnung des Neu- und Umbaus des Kindergartens mit Bewegungsraum und Mittagsbetreuung;
- 23.02. Traditioneller Musikball der Bürgermusik Klaus im Winzersaal;

Weitere Bereiche:

- Der Voranschlag für das Jahr 2019 wurde von der Gebarungskontrolle des Landes genehmigt;
- Rechnungsabschluss 2018 ist in Arbeit und wird in der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt;
- Gemeindearztvertrag ist noch nicht unterschrieben;
- Vorbereitungen für die Kinder- und Schülerbetreuung für den Sommer 2019 sind in Arbeit;
- Bezüglich des Radweges Treietstraße und Kreuzungsbereich Erlenstraße wird das Land die Ablösegespräche führen – die Gemeinde muss sich mit 50% der Ablösekosten beteiligen! Höhe ist noch nicht bekannt;
- Eröffnung der Kindergartenerweiterung und der Mittagsbetreuung ist gut verlaufen und bei den BesucherInnen gut angekommen;
- Freek Robert und Längle Wolfgang hatten ihren letzten Arbeitstag und gehen nach ihrem Urlaub in Pension;

Zu Punkt 4: Beschlussfassung des Raumplanungsvertrages gem § 38a VlbG. RPG (Verwendungsvereinbarung) mit Summer Christine und Manfred (Orsanka)

Antrag Bgm. Werner Müller:

Wer dem allen vorliegenden Raumplanungsvertrag gem. § 38a VlbG. RPG abgeschlossen zwischen der Gemeinde Klaus und Christine und Manfred Summer, im Zusammenhang mit der Bebauung einer Teilfläche des Grundstücks 1684/1 in Orsanka, in dieser Form zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!

Der Antrag wird mehrheitlich mit 22:1 Stimme bewilligt.

Zu Punkt 5: Teilweise Änderung des Flächenwidmungsplanes Gst. Nr. 1684/1 - Orsanka

Antrag Bgm. Werner Müller:

Die Auflage zur teilweisen Umwidmung des Grundstückes 1684/1 von FF in FL wurde in der 25. Sitzung der Gemeindevertretung am 21.11.2018 beschlossen!

Während der Auflagefrist sind von den verständigten öffentlichen Stellen 6 Stellungnahmen eingegangen. (Diese wurden vor der Beschlussfassung allen Anwesenden zur Kenntnis gebracht)

Wer der Umwidmung der Teilfläche des Grundstückes 1684/1 von FF in FL gemäß Plan von DI Georg Rauch vom 06.11.2018 mit der GZ Kl031.2-1/2018 zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

<p>Zu Punkt 6: Teilweise Verlegung des Fußweges (Hohlweg – Bruderhof)</p> <p>Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärt sich GV Mag^a Eugenie Sözerie-Rohrer für befangen.</p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Die teilweise Verlegung des Fußweges (gemäß beiliegendem Ortofoto vom 26. September 2018) wurde in der 19. Sitzung des Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschusses am 06. Februar 2019 besprochen und mehrheitlich (6 : 1) befürwortet!</p> <p>Wer dem Antrag zur teilweisen Verlegung des Fußweges vom 03. Oktober 2018 (gemäß Ortofoto auf die Parzelle 291/7) mit der Bedingung, dass der im Plan als „neuer Fußweg“ bezeichnete Bereich der Parzelle 291/7 als Fußweg ausgebaut und bekieset werden kann zustimmt, die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Wegverlauf im nördlichen Bereich ab der Parzelle 291/7 muss auf der bestehenden Trasse erhalten bleiben!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p>Zu Punkt 7: Gewährung einer Ausnahmegenehmigung gegenüber dem Bebauungsplan der Gemeinde Klaus (3 statt 2,5 Geschosse) – Fa. Atrium (gem. § 35 Abs 3 – RPG)</p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer dem Antrag auf Gewährung einer Ausnahme gegenüber dem gültigen Bebauungsplan, dieser wurde in der 19. Sitzung des Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschusses am 06. Februar 2019 besprochen und einstimmig befürwortet, zustimmt, die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Die Gewährung dieser Ausnahme wurde auch vom Gestaltungsbeirat befürwortet. Bei der Anhörung der Nachbarn wurde ebenfalls kein Einwand erhoben. Der Antrag auf bekiesetes statt begrüntes Flachdach wurde nach Rücksprache zurückgezogen</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p>Zu Punkt 8: Widmung zum Gemeingebrauch und/bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch gemäß Teilungsplan vom 16. Jänner 2019 GZl. 21.174W19, Erlenstraße</p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer der Widmung zum Gemeingebrauch und/bzw der Aufhebung aus dem Gemeingebrauch gemäß Teilungsplan vom 16. Jänner 2019 GZl. 21.174W/19 im Bereich der Erlenstraße zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p>Zu Punkt 9: Entgegennahme von Bargeldzahlungen gem. § 79 Abs. 3 - Gemeindegesetz</p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer der Entgegennahme von Bargeldzahlungen an die Gemeinde Klaus gemäß § 79 Abs. 3 Gemeindegesetz durch Frau Sandra Grutsch zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen! Die Genehmigung zur Entgegennahme von Bargeld durch Herrn Wolfgang Längle wird auf Grund seiner Pensionierung aufgehoben!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p>Zu Punkt 10: Stellungnahme der Gemeinde Klaus im Rahmen des Bauverfahrens / Neubau der Fa. Pratopac - eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)</p> <p><u>Anfrage nach § 38 Abs 4. GG durch GV Dr. Heinz Vogel an Bürgermeister Werner Müller:</u></p> <p>Die Mitglieder des Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschuss haben im Rahmen der Sitzung vom 26.11.2018 erstmals von der Absicht der Firma Pratopac erfahren ein Hochregallager zu errichten. Nun stellt sich heraus, dass schon am 14.12.2017 entsprechende Einreichpläne bei der BH Feldkirch eingereicht wurden. Deshalb die Frage an Bürgermeister Werner Müller als Vertreter der Gemeinde Klaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wann hast du erfahren, dass die Fa. Pratopac ein Hochregallager bauen will? • Wann hat die Fa. Pratopac diesbezüglich mit dir Kontakt aufgenommen?

- Wann hat die BH dich bezüglich Hochregalplänen der Fa. Prtopac informiert?

Die Fragen werden in der nächsten Sitzung beantwortet.

Anfrage nach § 38 Abs 4. GG durch GV Dr. Heinz Vogel an Vize-Bürgermeister Gert Wiesenegger:

Die selben Fragen werden an Vize-Bürgermeister Gert Wiesenegger gestellt.

Die Fragen werden in der nächsten Sitzung beantwortet.

Antrag Bgm. Werner Müller:

Zum Projekt der Firma „pratopac“ liegen sowohl vom Gestaltungsbeirat wie auch von Planungsbüro DI Falch grundsätzlich positive Stellungnahmen vor. Auch der Sachverständige für Raumplanung des Landes Herr DI Felix Horn hat sich grundsätzlich positiv zum geplanten Projekt geäußert. (Liegt noch nicht schriftlich vor!)

Auf Grund der vorliegenden Stellungnahmen, die auch als solche an die BH weitergeleitet werden, kann das Projekt aus Sicht der Gemeinde Klaus befürwortet werden.

Bei der BH Verhandlung wird noch eine ergänzende Stellungnahme zur Beleuchtung der Werbeanlage (zeitliche Begrenzung in den Nachtstunden) abgegeben werden! Eine Ausführung von 1-2 Untergeschossen soll geprüft werden.

Der Antrag wird mit 21:2 Stimmen mehrheitlich angenommen.

Zu Punkt 11: Schaffung von zusätzlichen Fahrradabstellplätzen bei der Neuen Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern - eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)

Antrag GV Dr. Heinz Vogel:

Der Bauausschuss möge sich mit dem Thema befassen und Lösungsmöglichkeiten prüfen. Die Variantenüberprüfung sollte auch eine Kostenschätzung beinhalten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 12: Beurteilung der Kostenentwicklung für die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das Klauser Betriebsgebiet durch das Planungsbüro DI Falch – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)

Antrag GV Dr. Heinz Vogel:

Im Bezug auf TP 11 der 26. GV-Sitzung vom 19.12.2018 Prüfauftrag an den Raumplanungsausschuss wird nachstehender Antrag gestellt:

Das Büro DI Falch wurde von der Gemeinde Klaus einerseits mit der Erstellung eines Räumlichen Entwicklungskonzeptes (Teil REK) sowie eines Bebauungsplanes für das Klauser Betriebsgebietes im Jahre 2016 beauftragt. Da einerseits die Arbeiten nicht abgeschlossen sind andererseits die Kostenentwicklung Fragen aufwirft soll der Bürgermeister bei einem geplanten Treffen mit DI Falch folgendes ansprechen:

„Auftragserweiterung“ (Inkludierung im Angebot?), Wunsch nach zeitnaher Verrechnung der im Jahre 2018 getätigten Leistungen, voraussichtlicher Zeitpunkt des Abschlusses des Auftrages und der noch zu erwartenden Kosten (Endabrechnung)

Antrag Bgm. Werner Müller:

In der 19. Sitzung des Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschusses am 06. Februar 2019 wurde vereinbart, dass Bgm. Werner Müller die Vergabe und die Kostenentwicklung für den Ausschuss detailliert darstellt und mit dem Büro DI Falch die entsprechenden Gespräche führt. Der Termin mit DI Falch wurde für den 11. März vereinbart! Bei diesem Termin sollen nachfolgende Punkte besprochen werden:

Auftragserweiterung“ (Inkludierung im Angebot?), Wunsch nach zeitnaher Verrechnung der im Jahre 2018 getätigten Leistungen, voraussichtlicher Zeitpunkt des Abschlusses des Auftrages und der noch zu erwartenden Kosten (Endabrechnung)

Vorab wird klargestellt, dass alle Vergabeempfehlungen zur Erstellung eines Entwicklungskonzeptes und Bebauungsplanes für das Klauser Betriebsgebiet im Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschuss wie die Vergaben im Gemeindevorstand einstimmig erfolgten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 13: Genehmigung des Protokollentwurfs der 26. öffentlichen Sitzung vom 19. Dezember 2018

Antrag Bgm. Werner Müller:

Wer dem vorgelegten Protokoll der 26. Sitzung vom 19. Dezember 2018 zustimmt, die/den bitte ich um ein Handzeichen!

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 14: Allfälliges

Es wird geprüft ob Sitzungstermine frühzeitig bekannt gegeben bzw. in elektronischer Form weitergegeben werden können.

P.S.: Die Beschlussfähigkeit war bei allen Beschlussfassungen gegeben.

Issa Zacharia

Schriftführer

Bgm. Werner Müller

Vorsitzender